

# Ehrung für Pater und Theater

Verleihung der Ehrennadel der Bezirksvertretung



Bezirksbürgermeister Uwe Heider (mitte) zeichnete Günter Bleek (links) und Pater Tobias aus. Foto: Friedhelm Geinowski

Judith Merkelt  
David Huth

Die Bezirksvertretung (BV) Hamborn zeichnet mal wieder zwei lokale Persönlichkeiten aus, die sich am den Stadtbezirk verdient gemacht haben. Sie bekamen die Ehrennadel der BV verliehen und als Anerkennung noch einen kleinen Obolus aus der Kasse des Bezirksbürgermeisters überreicht. Pater Tobias wurde für sein großes soziales Engagement für Bedürftige im Duisburger Norden geehrt. Als marathonlaufender Mönch, der sogar vor einem Ultramarathon über 100 Kilometer nicht zurückschreckt, hat er schon für viel Furore gesorgt. Aber nicht nur für sein Lauftalent ist der Pater bekannt, sondern unter anderem auch durch die Leitung des Projektes „LebensWert“. Das soziale Projekt kümmert sich neben seelsorgerischen Aufgaben, hauptsächlich um die Betreuung und Beratung von Hartz IV-Empfängern.

Günter Bleek hingegen erhielt die Auszeichnung für sein kulturelles Wirken. Aus seiner Feder stammen die Theaterstücke über die Familie Kowalski, die in vielen ausverkauften Vorstellungen, das Neumühler Publikum vom Hocker gerissen haben. Aber nicht nur als Autor hat er sich um das Stielmustheater verdient gemacht, er ist auch der Gründer des hiesigen Ensembles. Das Theater besteht jetzt seit über zehn Jahren und hat im Bürgerhaus Neumühl eine feste Heimat gefunden. In diesem Jahr wird den Neumühlern auch eine neue Episode aus dem Leben der Kowalskis präsentiert. Die Vorführungen zu dem Stück „Herbstmanöver“ sind jedoch bereits ausverkauft.

Obwohl die beiden Ehrengäste als Person ausgezeichnet wurden, wollte keiner die Auszeichnung für sich alleine beanspruchen. „Ich habe die Ehrung gar nicht alleine verdient“, sagten beide quasi unisono bei ihren Ansprachen.